



Rhein-Pfalz-Kreis

Da sprießt die Vorderpfalz

Fortbildungsprogramm 2020

für qualifizierte Kindertagespflegepersonen im Rhein-Pfalz-Kreis

Qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter ermöglichen den Eltern eine Balance zwischen Familie und Beruf.



Zufriedene Kinder erleben in der Kindertagespflege eine geborgene und kompetente Erziehung, Bildung und Betreuung.

Eine starke Partnerschaft !



Fortbildungsprogramm 2020

„Das Leben anzuregen - und es sich dann frei entwickeln zu lassen - hierin liegt die erste Aufgabe des Erziehens.“

(Maria Montessori 1870-1952)

Liebe Kindertagespflegepersonen,

das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu, und wir freuen uns Ihnen unser neues Fortbildungsprogramm für das kommende Jahr präsentieren zu können. Mit zahlreichen und vielfältigen Fortbildungen bieten wir Ihnen ein praxisbezogenes und themenspezifisches Angebot, welches der Steigerung Ihrer Erfahrungskompetenz und Ihres Fachwissens dient. Ihre bereits erworbenen Qualifikationen können durch diese Fortbildungen vertieft und ausgebaut werden. Aufgrund positiver Resonanzen möchten wir einige Themen erneut anbieten und ergänzend dazu das Programm mit weiteren pädagogischen Seminaren erweitern. Die Themenpalette reicht von den Aspekten der Elternarbeit über die kreative Gestaltung kleiner Geschenke für Tageskinder bis hin zum Auffrischen von Energie und Kraft.

Wir hoffen, dass unsere Fortbildungsangebote Sie bei der Bewältigung der täglichen beruflichen Anforderungen unterstützen, Ihnen neue kreative Ideen und Handlungsmöglichkeiten in der Arbeit mit Tageskindern aufzeigen und Sie somit Ihre Schlüsselkompetenzen weiterhin ausbauen.

Da die Betreuungsform Kindertagespflege mit dem Bildungsauftrag der Kindertagesstätte rechtlich gleichgestellt ist, erwarten wir die Teilnahme jeder Kindertagespflegeperson an einer pädagogischen Fortbildungsmaßnahme mit mindestens 20 Unterrichtseinheiten (UE).

Für die Fortbildungsmodule beantragen wir beim Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz einen Kostenzuschuss, sodass für Sie kein Teilnahmebetrag anfällt. Ausgenommen davon sind die Module zur Marte-Meo Schulung.

Um die Fördermittel in Anspruch nehmen zu können, müssen wir eine Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen nachweisen.

Alle 2 Jahre sind Ihre Kenntnisse in Erster Hilfe bei Kindernotfällen aufzufrischen und alle fünf Jahre ist die Hygiene Schulung zu wiederholen. Beide werden nicht den pädagogischen Fortbildungen zugeordnet. Sie finden hierzu mehrere Termine zur Auswahl. Bitte melden Sie sich für die Teilnahme frühzeitig an, um sicher eine Zusage zu erhalten.

Eine inspirierende und lehrreiche Weiterbildungszeit wünschen Ihnen

Kerstin Graber, Sabine Asal-Frey und Katja Marksteiner

Inhaltsverzeichnis

➤ Fortbildungsmodul – 25 Unterrichtseinheiten

Bildung mit allen Sinnen

- | | | |
|--|----------------------|-------|
| 1. Seminar: Waldwichtel unterwegs! Naturerlebnisse mit Kindern ab 1 Jahr | Dienstag, 21.04.2020 | S. 6 |
| 2. Seminar: Kreativer Praxisworkshop | Samstag, 04.04.2020 | S. 10 |
| 3. Seminar: Waldtage für Kleinkinder gestalten - Praxis- und Methodentag | Samstag, 27.06.2020 | S. 7 |
| 4. Seminar: WALDzeit-AusZEIT
Wellness im Wald für KTP-Personen | Samstag, 22.08.2020 | S. 8 |
| 5. Seminar: Musik in der Kinderbetreuung - mehr als (nur) Singen | Samstag, 12.09.2020 | S. 9 |

➤ Fortbildungsmodul – 20 Unterrichtseinheiten

Pädagogikwerkstatt

- | | | |
|--|------------------------|-------|
| 1. Seminar: „Bilderbücher und altersspezifische Spiele“ | Samstag, 08.02.2020 | S. 11 |
| 2. Seminar: „Mehr Mut zum Erziehen“ | Donnerstag, 07.05.2020 | S. 12 |
| 3. Seminar: Datenschutz in der Kindertagespflege | Samstag, 16.05.2020 | S. 13 |
| 4. Seminar: Trotzalter | Donnerstag, 03.09.2020 | S. 14 |
| 5. Seminar: Kindergebärden - Kommunikation von Anfang an | Donnerstag, 24.09.2020 | S. 15 |
| 6. Seminar: Ruheangebote im Betreuungsalltag - Entspannungstechniken für Kinder und Betreuungspersonen | Donnerstag, 29.10.2020 | S. 16 |

➤ **Fortbildungsmodul - 20 Unterrichtseinheiten**

Pilates und mehr - Bewegung, Energie, Kraft

S. 17

1. Seminarabend	Donnerstag,	05.03.2020
2. Seminarabend	Donnerstag,	02.04.2020
3. Seminarabend	Donnerstag,	14.05.2020
4. Seminartag	Samstag,	20.06.2020
5. Seminarabend	Donnerstag,	17.09.2020
6. Seminartag	Samstag,	31.10.2020

➤ **Fortbildungsmodul - 20 Unterrichtseinheiten**

Elternarbeit - Konfliktgespräche

S. 19

1. Seminartag	Samstag,	07.03.2020
2. Seminartag	Samstag,	28.03.2020
3. Seminartag	Samstag,	25.04.2020

➤ **Fortbildungsmodul - 24 Unterrichtseinheiten**

**Interaktionsanalyse nach MarteMeo -
Schulung zum MarteMeo-Practitioner I**

S. 20

1. Seminartag	Samstag,	14.03.2020
2. Seminarabend	Donnerstag,	19.03.2020
3. Seminarabend	Donnerstag,	23.04.2020
4. Seminarabend	Donnerstag,	30.04.2020
5. Seminartag	Samstag,	09.05.2020

Teilnehmerbeitrag 50,00 €

➤ **Fortbildungsmodul – 24 Unterrichtseinheiten**

**Interaktionsanalyse nach MarteMeo –
Schulung zum MarteMeo-Practitioner II**

S. 22

Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorangegangene Besuch der Schulung I

1. Seminarabend	Donnerstag, 28.05.2020
2. Seminartag	Samstag, 06.06.2020
3. Seminarabend	Donnerstag, 18.06.2020
4. Seminarabend	Donnerstag, 02.07.2020
5. Seminartag	Samstag, 22.08.2020
Abschlussveranstaltung - Präsentation der Teilnehmenden	

Teilnehmerbeitrag 50 €

➤ **Hygieneschulung**

S. 23

Eine Auffrischung mit 3 Unterrichtseinheiten muss für tätige Kindertagespflegepersonen alle fünf Jahre erfolgen. Die diesjährige Schulung findet mit den Teilnehmenden der Qualifizierungsmaßnahme statt.

Donnerstag, 16.01.2020

➤ **Erste-Hilfe-Fortbildung**

S. 24

Auffrischung mit 9 Unterrichtseinheiten

Aufgrund der zu erwartenden starken Nachfrage, raten wir zu einer baldigen Anmeldung.

Samstag, 21.03.2020

oder

Samstag, 14.11.2020

➤ **Netzwerktreffen plus Kollegiale Beratung**

S. 25

Mi. 12.02., Mo. 27.04., Mo. 22.06., Mo. 14.09. und Mi. 16.11.2020

von 18:30 bis 21:30 Uhr im Kulturhof Schrittmacher in Dannst.-Schauernh.

❖ Fortbildungsmodul: Bildung mit allen Sinnen (ges. 23 UE)

1. Waldwichtel unterwegs!!! (2,66 UE)

Krabbelgruppe? Musikalische Früherziehung? Kinderturnen? Oder doch ein Kreativangebot? Das alles gibt es hier: Naturerlebnisse (und mehr) für Kinder ab einem Jahr. Kleine Waldwichtel erleben den Wald mit allen Sinnen und im Wandel der Jahreszeiten. Spielerisch entdecken schon die Kleinsten die Wunder der Natur, denn:

Frühe Naturerfahrungen hinterlassen tiefe Spuren fürs ganze Leben.

Herzliche Einladung zu einem Wald-Wichtel-Schnupper-Wald-Tag im Mutterstadter Wald, für kleine Waldwichtel ab einem Jahr!

Dienstag, 21. April 2020 von 9 - 11Uhr

Treffpunkt: Mutterstadt, An der Fohlenweide, Parkplatz der Walderholung, Waldeingang am Strommast.

Material: Die Fortbildung findet draußen statt. Bitte denken Sie daher an wetterfeste Kleidung, eine Sitzunterlage (ein Handtuch in einer Plastiktüte reicht auch), einen Becher für den Waldwichteltee und etwas Proviant für ein kleines gemeinsames Frühstück.

Bei der Anmeldung (VHS Mutterstadt) bitte die Kinder- und Erwachsenenanzahl angeben!

Referentin: Barbara Vogel, Zertifizierte Waldpädagogin & Rehabilitationspädagogin
vogelvilla@gmail.com / www.facebook.com/UmweltbildungmitHerz



Anmeldungen Volkshochschule Mutterstadt, Tel.: 06234 9464 64

❖ Fortbildungsmodul: Bildung mit allen Sinnen (ges. 25 UE)

2. Waldtage für Kleinkinder gestalten (5,33 UE)

Ein Praxis-Methodentag für Kindertagespflegepersonen

Nur Mut - Wald tut gut! Er ist Entdeckungs-, Erlebnis-, Sprach-, Lern- und Bewegungsraum, Spielplatz und Spielzeug zugleich.

Erleben Sie an diesem Praxistag, wie man auch schon mit den Allerkleinsten die pädagogische Schatzkammer Wald nutzen und vor allem auch genießen kann. Neben vielen altersgerechten Aktionen, Werkangeboten, (Finger)Spielen und Liedern gibt es erprobte Praxistipps für die Gestaltung von Walderlebnistagen (nicht nur) mit Kleinkindern, denn:

„Frühe Naturerlebnisse hinterlassen Spuren fürs ganze Leben.“

Samstag, 27. Juni 2020 von 10:00 - 14:00 Uhr

Treffpunkt: Mutterstadt, An der Fohlenweide, Parkplatz der Walderholung, Waldeingang am Strommast.

Material: Die Fortbildung findet draußen statt. Bitte denken Sie daher an wetterfeste Kleidung, eine Sitzunterlage (ein Handtuch in einer Plastiktüte reicht auch), einen Becher für den Waldwichteltee und etwas Proviant.

Referentin: Barbara Vogel, Zertifizierte Waldpädagogin & Rehabilitationspädagogin
vogelvilla@gmail.com / www.facebool.com/UmweltbildungmitHerz



Anmeldungen Volkshochschule Mutterstadt, Tel.: 06234 9464 64

❖ Fortbildungsmodul: Bildung mit allen Sinnen (ges. 25 UE)

3. WALDzeit - AusZeit (5,33 UE)

Wellness im Wald für Kindertagespflegepersonen

Den Alltag mal hinter sich lassen, eine kleine Auszeit nehmen, entschleunigen, Stille genießen, sich erden, entspannen, Naturwunder entdecken, Kraft tanken - dazu muss man nicht weit fahren: Seien Sie eingeladen zu vier ganz besonderen Stunden in der Natur und lassen Sie sich verzaubern von der Wunderwelt des Waldes

22. August 2020 von 10:00 - 14:00 Uhr

Treffpunkt: Mutterstadt, An der Fohlenweide, Parkplatz der Walderholung, Waldeingang am Strommast.

Material: Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, eine Sitzunterlage, einen kleinen Beitrag für das gemeinsame Wald Buffet „Tischlein-Deck-Dich“ und eine Tasse für den Wald-Auszeit-Tee.

Referentin: Barbara Vogel, Zertifizierte Waldpädagogin & Rehabilitationspädagogin
vogelvilla@gmail.com / www.facebook.com/UmweltbildungmitHerz



Anmeldungen Volkshochschule Mutterstadt, Tel.: 06234 9464 64

❖ Fortbildungsmodul: Bildung mit allen Sinnen (ges. 25 UE)

4. Musik in der Kinderbetreuung - mehr als nur Singen (6UE)

In der Kinderbetreuung bieten sich täglich viele Möglichkeiten, Kinder mit wenig Vorbereitung, musikalisch zu begleiten, Ruheangebote zu integrieren und spielerisch, mit Kindergebärden, die Kommunikation zu fördern.

Die Fortbildung beleuchtet dynamisch, in angenehmen 25-Minuten-Happen, was Musik ist und was sie bewirkt, wieso Techno eine ideale Kindermusik ist, warum jedes Kind und jede/r Tagesmutter/-vater musikalisch ist und wie man mit einfachsten Mitteln, ohne viel Zeit- und Geldaufwand, mit wenig Vorbereitung, Musik in den Betreuungsalltag einbauen kann. Zudem erleben Sie an einem exemplarischen Beispiel, was bei einer geplanten "Musikstunde" in Ihrer Kindertagespflege zu beachten ist.

Gemeinsam werden wir ein jahreszeitlich abgestimmtes Musikangebot erarbeiten, dass Sie direkt im Alltag umsetzen können.

In der Fortbildung wechseln sich Theorie und Praxis fortwährend ab, sodass keine Langeweile aufkommt.

Wir werden u.a. Musikinstrumente bauen und ein Musik-T-Shirt gestalten.

Als kleinen Appetithappen tauchen Sie kurz ein in die Welt der Kommunikation mit Kindergebärden und erlernen erste Kindergebärden, die Sie in der Fortbildung zum Thema Kindergebärden (24.9.20) wiederholen und weiter ausbauen können.

Bitte bringen Sie für das Bauen des Musikinstrumentes eine saubere Blechdose und für das Gestalten des Musik-T-Shirts ein einfarbiges Shirt (ohne Aufdruck) in Ihrer persönlichen Kleidergröße mit.

Samstag, 12. September 2020 von 9:00 - 14:00 Uhr

Referentin: Manuela Magin, qualifizierte Kindertagespflegeperson, Gründerin „Die Notenzwerge - Mobile Musik- und Klangerlebnisse für Kinder“ - Fantasiereisen und Entspannungskurse für Kinder und Erwachsene, Kursleiterin für Kindergebärden nach dem DGS (Deutsche Gebärdensprache) und zertifizierte Klangmasseurin



❖ Fortbildungsmodul: Bildung mit allen Sinnen (ges. 25 UE)

5. Kreativer Praxisworkshop (6 UE)

Herstellen von kleinen Geschenken oder Spielmaterialien für Kinder von ca. 1-5 Jahren

Kleine Geschenke erfreuen Kinder nicht nur am Geburtstag oder an Weihnachten. Sie schauen gerne zu, wie ein Erwachsener liebevoll und mit viel Fantasie, Zeit und Mühe ein kleines Geschenk zaubert.

Wir wollen gemeinsam Märchenwolle mit Hilfe von Wasser und Seife verwandeln und auch ein kleines Kindergedicht in einem beweglichen Bild darstellen und Anregung für weitere kleine Geschenke geben.

Bitte mitbringen: eine kleine Schüssel, 1 Handtuch, Buntstifte, Schere und einen Cutter und eine Plastiktüte für das noch nasse Werkstück. Außerdem bitte an alte Zeitungen oder eine Plastikunterlage zum Schutz der Tische denken.

Samstag, 4. April 2020 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Referentinnen: Jutta Roth, Erzieherin, stellvertretende Kita-Leitung, Fachkraft für Frühpädagogik, Sprachfachkraft und Monika Hartmann, Erzieherin, Kita-Leitung



♣ **Fortbildungsmodul: Pädagogikwerkstatt (ges. 20 UE)**

1. Bilderbücher und altersspezifische Spiele (5 UE)

Das Angebot von Bilderbüchern und Kinderspielen ist auf dem Markt inzwischen riesig und kaum noch zu überblicken.

Gerade zu jedem Fest sei es Ostern oder Weihnachten werden Eltern mit Werbung von Neuerscheinungen überschwemmt, die sich selbstredend in jedem Kinderzimmer wieder finden müssen.

Welche Bücher und Spiele sind aber wirklich altersgerecht?

Ist es sinnvoll, den Kindern möglichst viele Bücher und Spiele anzubieten?

Die Teilnehmer werden an diesem Tag einige, manche sicher auch bekannte, pädagogisch wertvolle Bücher und Spiele kennenlernen.

Zudem wird es Tipps geben wie die Medien gut im Alltag eingesetzt werden können.

Natürlich dürfen alle an diesem Tag auch selbst wieder Kind sein und die mitgebrachten Bücher und Spiele nach Herzenslust selbst ausprobieren und auf ihre Tauglichkeit testen.

Selbstverständlich können und dürfen die Teilnehmer eigene Bücher und Spiele mitbringen, die sie den anderen gerne zeigen und vorstellen möchten.

Es wartet ein spannender und abwechslungsreicher Vormittag auf alle, vielleicht auch verbunden mit der einen oder anderen Erinnerung an die eigene Kindheit.

Samstag, den 08.02.2020 von 9:00-13:00 Uhr

Referent: Matthias Dewald, Diplom-Sozialpädagoge



♣ Fortbildungsmodul: Pädagogikwerkstatt (ges. 20 UE)

2. Mehr Mut zum Erziehen?! (3 UE)

Tagesmütter sind wichtige Beziehungs- und Erziehungspersonen!
Besonders kleine Kinder saugen ihre Umwelt mit allen Sinnen in sich auf und gestalten damit ihr „Weltbild“.

Welche Werte, Eindrücke und Gefühle möchte ich als Tagesmutter dem Kind mitgeben?

Welche Erfahrungen, Regeln und Grenzen braucht das Kind?

Kinder suchen und stoßen ständig an die von uns gesetzten Grenzen, weil sie - neugierig und wissensdurstig - eigene Erfahrungen „erleben“ wollen!

Die Balance zwischen kindlichem Freiheitsdrang und erwachsener Fürsorgepflicht braucht Mut, Überzeugungskraft, klare Regeln, Verständnis und eine gute Beziehung!

Welche Werte möchte ich vermitteln und welches Handwerkzeug habe ich, um ein guter „Leitwolf“ zu sein?

Donnerstag, 07. Mai 2020 von 19:00 bis 21:15 Uhr

Referentin: Anne Zwick, Systemischer Eltern-Coach - Engel & Klotmann-Institut, Elternkursleiterin "Starke Eltern-Starke Kinder"



♣ Fortbildungsmodul: Pädagogikwerkstatt (ges. 20 UE)

3. Datenschutz in der Kindertagespflege (3 UE)

Vor und bei der Betreuung von Tageskindern müssen Informationen und damit sogenannte personenbezogene Daten ausgetauscht werden - zwischen Eltern und Kindertagespflegeperson oder zwischen Eltern und Jugendamt.

Diese Informationen oder Daten müssen geschützt werden. Nach Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung (DGSVO) fragen sich viele Tagespflegepersonen, was in dieser Hinsicht für sie wichtig ist und was sie beachten müssen.

In der Veranstaltung soll über die grundlegenden gesetzlichen Regelungen des Datenschutzes und deren Umsetzung aufgeklärt werden unter Berücksichtigung des Praxisalltags der Tagespflegeperson.

Dabei werden beispielsweise auch der Umgang mit Fotos, Messengerdiensten und die damit verbundenen Datenweitergaben thematisiert.

Samstag, 16. Mai 2020 von 10:00 bis 12:15 Uhr

Referentin: Mirjam Taprogge-Essaida, Rechtsanwältin und Mediatorin



Anmeldungen bei der VHS Dannstadt-Schauernheim, Tel.: 06231 401-144

♣ Fortbildungsmodul: Pädagogikwerkstatt (ges. 20 UE)

4. Trotzalter (3 UE)

Trotzalter - nur eine lästige Phase oder ein wichtiger Schritt zur Autonomie?

Der Selbstbehauptungswille ist stark - an Frustrtoleranz und Impulskontrolle fehlt es noch. Eine „explosive“ Konstellation!

Das „Trotzalter „ ist auch für die Tagesmutter eine Herausforderung!

Es ist ein wichtiger Entwicklungsschub zwischen Autonomiestreben und Frust über die eigene Unfähigkeit, in der das Kind Verständnis und Ermutigung braucht.

Wir beraten über Machtkampfstrategien und liebevolle Anleitungen, um freundlich, fest und fair mit den Kindern umzugehen.

Donnerstag, 03. September 2020 von 19:00 bis 21:15 Uhr

Referentin: Anne Zwick, Systemischer Eltern-Coach - Engel&Klotmann-Institut, Elternkursleiterin "Starke Eltern-Starke Kinder"



Anmeldungen bei der VHS Dannstadt-Schauernheim, Tel.: 06231 401-144

♣ **Fortbildungsmodul: Pädagogikwerkstatt (ges. 20 UE)**

5. Kindergebärden - Kommunikation von Anfang an (3 UE)

Kinder möchten kommunizieren. Kindergebärden sind hierfür ein idealer Start und Ergänzung.

Auch Kinder, die bereits sprechen können oder Deutsch als Zweitsprache erlernen, profitieren bis zum Vorschulalter von Liedern und Reimen, die mit Gebärden begleitet werden.

Kindergebärden fördern die Bindung und Kommunikationsfähigkeit, sowie die motorische und sprachliche Entwicklung. Sie können eine Verbindung zwischen Zuhause und der Zeit in der Kindertagespflege erleichtern. Kindergebärden lassen sich in vielerlei Hinsicht spielerisch in den Alltag zuhause und in der Kindertagespflege integrieren.

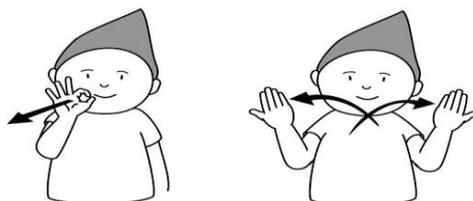
In der Fortbildung erfahren Sie dynamisch, in angenehmen 25-Minuten-Happen, mehr über Kindergebärden, den Unterschied zur Zeichensprache und natürlich jede Menge Ideen und Handwerkszeug für den Alltag. Sie lernen selbstverständlich alltagstypische Gebärden (nach DGS) und wie man Kindergebärden spielerisch mit Liedern, Fingerspielen, Kniereitern, Tänzen und Spielen integrieren kann. So macht das gemeinsame Singen, Spielen und Erzählen mit Kindergebärden jede Menge Spaß und fördert ganz nebenbei die sprachliche und motorische Entwicklung.

Als kleinen Appetithappen zur Fortbildung „Ruheangebote im Betreuungsalltag“ (29.10.20) tauchen wir kurz ein in die Welt der Ruheangebote und Sie erleben ein Entspannungsangebot u.a. aus dem Kinderyoga, PMR nach Jacobsen, Klangschalen bis hin zur Fantasiereise und dem autogenen Training.

Donnerstag, 24. September 2020 von 19:00 bis 21:15 Uhr

Referentin: Manuela Magin, qualifizierte Kindertagespflegeperson, Gründerin „Die Notenzwerg - Mobile Musik- und Klangerlebnisse für Kinder“ - Fantasiereisen und Entspannungskurse für Kinder und Erwachsene, Kursleiterin für Kindergebärden nach dem DGS (Deutsche Gebärdensprache) und zertifizierte Klangmasseur

guten Morgen



Anmeldungen bei der VHS Dannstadt-Schauernheim, Tel.: 06231 401-144

♣ **Fortbildungsmodul: Pädagogikwerkstatt (ges. 20 UE)**

6. Ruheangebote im Betreuungsalltag - Entspannungstechniken für Kinder und Betreuungspersonen (3 UE)

Tauchen Sie ein in die Welt der Ruhe!

Hektik und Stress begleiten Kinder heute oft schon von klein an. Sie erfahren, warum selbst für die Kleinsten, wie auch für Sie als Betreuungsperson, Entspannung wichtig ist und können diese in zahlreichen Angeboten an sich selbst erfahren und genießen.

Die Möglichkeiten der Entspannungsangebote reichen u.a. von Kinderyoga, PMR nach Jacobsen, Klangschalen bis hin zu Fantasiereisen und autogenem Training.

Natürlich kommen Mini-Entspannungen und deren einfache und spielerische Umsetzung, die keiner aufwendigen Vorbereitung bedarf, nicht zu kurz.

Zudem erfahren Sie mehr über den gezielten Einsatz und Wirkung der Stimme und Tonlagen, der Raumatmosphäre und der Musik.

Donnerstag, 29. Oktober 2020 von 19:00 bis 21:15 Uhr

Referentin: Manuela Magin, qualifizierte Kindertagespflegeperson, Gründerin „Die Notenzwerg - Mobile Musik- und Klangerlebnisse für Kinder“ - Fantasiereisen und Entspannungskurse für Kinder und Erwachsene, Kursleiterin für Kindergebärden nach dem DGS (Deutsche Gebärdensprache) und zertifizierte Klangmasseur



♣ **Fortbildungsmodul** (20 Unterrichtseinheiten)

Pilates und mehr – Bewegung genießen, den Körper wecken, Energie zum Fließen bringen und Kraft schöpfen

Das umfassende Ganzkörpertraining nach Pilates vitalisiert, kräftigt und formt den Körper. Die Haltung wird verbessert und die eigene Mitte durch bessere Wahrnehmung neu entdeckt. Ziel der Übungen ist, sich leichter zu entspannen, auf den Körper zu hören, ihn weniger zu überlasten und dadurch Stress besser abbauen zu können.

Körper und Geist in Harmonie zu bringen ist ein schon ewig währendes Bedürfnis. Gerade die Stärkung des inneren Gerüsts bildet einen klaren und notwendigen Ausgleich zu den Herausforderungen des Arbeitslebens. Pilates hilft den Körper zu wecken und Energie zum Fließen bringen, die Bewegung zu genießen und Kraft zu schöpfen, sich intensiv wahrzunehmen und damit die Belastungen des Alltages besser bewältigen.

Ergänzend zum klassischen Pilates Mattentraining werden verschiedene Programme integriert z.B. Tai Chi inspirierte Rituale, KAHA, Aroha, Meditationsformen Kraftquelle und Herzchakrameditation.

Durch den Einsatz von Kleingeräten können die Grundübungen variantenreich abgewandelt und erweitert werden.

Ergänzend im Sinne eines ganzheitlichen BodyMind Programmes werden zusätzlich verschiedene Entspannungsmethoden vorgestellt wie Fantasiereisen, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson, Bodyscan, Emotionaler Stressabbau sowie Duft- und Klangreisen.

Es werden auch Möglichkeiten aufgezeigt, wie unterschiedliche Inhalte des Moduls auf die Bedürfnisse der zu betreuenden Kindern abgewandelt und angewandt werden können.

Inhalte:

- Einführung in das Pilates Mattenprogramm; Der Redondoball als Hilfe; Entspannung und Stressbewältigung: PMR nach Jacobson
- Erweiterung der Basics; Pilates und fitte Faszien, Franklin und Co.; Entspannung: Tai Chi Flow, Fantasiereisen
- Rituale und Flows: den Körper bewegen und der Geist ruht aus Yoga, KAHA, Aroha; Entspannungstechniken: Bodyscan, Klangreise
- Kraft und Balance mit Pilates und dem Balanced Pad: Was braucht es, um die Balance zu halten und in Balance zu sein? Entspannung: Grundstufe des Autogenen Trainings und Atementspannung

- Pilates Roller und Circle - vielfältige Erweiterung der Pilatesübungen und Myofasziale Massage; Entspannung: Kraftquelle
- Der Redondoball Plus und die Minis - eine runde Sache; Herzchakrameditation: bewegte Entspannung, entspannte Bewegung

**Donnerstag, 5. März, Donnerstag, 2. April, Donnerstag, 14. Mai
und Samstag, 20. Juni 2020**

im Gymnastikraum der Grundschule Schauernheim (Schulstraße 16)

**und Donnerstag, 17. September sowie Samstag, 31. Oktober 2020:
Gymnastikhalle der Kurpfalzschule Dannstadt (Kurpfalzstr. 2)**

**Donnerstags jeweils von 19:00 bis 20:30 Uhr
und samstags von 9:00 bis 14:00 Uhr**

**Bitte bringen Sie eine Matte, bequeme Sportbekleidung, warme
Socken und eine leichte Decke mit!**

Referentin: Ilse Breininger, Pilates Kursleiterin DTB, Übungsleiterin B Sport in Prävention, Trainer C Fitness und Gesundheit für Erwachsene, KAHA Instructor Aroha Academy, DTB La Gym Instructor (LU)



◆ Fortbildungsmodul (20 UE)

Elternarbeit – Konfliktgespräche

Wie kann Elternarbeit gelingen, damit dies für alle Beteiligten, vor allem für die Kinder, zu einer „Win-Win-Situation“ wird? Dies ist die Ausgangsfrage mit der wir uns beschäftigen werden.

Damit dies gelingen kann, muss die Zusammenarbeit stets auf Augenhöhe stattfinden und dies geht nur mit der richtigen inneren Einstellung.

Eine tragfähige Beziehung kann nur aufgebaut werden, wenn wir uns immer wieder klar machen, dass Eltern das Beste für ihr Kind wollen und ihr Handeln von diesem Ziel geleitet wird. Und: Wir nehmen an, dass Eltern ihr Kind so gut kennen wie sonst niemand.

Erziehungspartnerschaft darf nie ein Gegeneinander, sondern kann stets nur ein Miteinander, sein.

Um dies mit Leben zu füllen, müssen fünf Ziele erreicht werden:

- Transparenz schaffen, Vertrauen aufbauen, Eltern stärken, Identifikation erreichen, Unterstützung gewinnen

Die Teilnehmer werden in diesem Kurs unterschiedliche Methoden kennenlernen wie es möglich ist, diese Ziele möglichst konfliktfrei von Beginn an erreichen zu können. Dass trotz allem Bemühen Konflikte nicht ausbleiben, ist normal und oft unausweichlich.

Aber auch Konflikte können zu „fruchtbaren“ Ergebnissen führen.

Hierfür werden die Teilnehmer Handlungsstrategien und unterschiedliche Gesprächstechniken und -methoden kennenlernen, damit es gelingen kann, auch diese Hürden professionell und handlungssicher zu meistern.

Das Mitbringen von eigenen Fällen aus der Praxis ist ausdrücklich gewünscht.

**Samstag 7. März, Samstag 28. März und Samstag 25. April 2020
jeweils von 9:00 bis 15:00 Uhr**

Referent: Matthias Dewald, Diplom-Sozialpädagoge



Anmeldungen bei der VHS Dannstadt-Schauernheim, Tel.: 06231 401-144

- * **Fortbildungsmodule** (insgesamt 48 UE)

MarteMeo-Practitioner Grund- und Aufbaukurs

MarteMeo bedeutet sinngemäß „etwas aus eigener Kraft schaffen“. Diese Methode wurde von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt und basiert auf der Idee: Eltern oder Fachkräfte sollen sich der eigenen Verhaltensweisen, Fähigkeiten und Stärken bewusst werden.

Mit dem Wissen um die eigene Wirkung auf die ihnen anvertrauten Personen haben sie die Möglichkeit diese bestmöglich in deren sozialen und emotionalen Entwicklung zu begleiten oder Prozesse anzustoßen.

Diese Förderung findet im Alltag statt. Es sind weder besondere theoretische Vorkenntnisse, Mittel oder Räumlichkeiten notwendig.

MarteMeo arbeitet videogestützt. Das Herz der Methode ist die Interaktionsanalyse. Die Interaktion ist das aufeinander bezogene Handeln zweier oder mehrerer Personen.

Diese Analyse kann über die Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für einen guten zwischenmenschlichen Kontakt von Bedeutung sind Auskunft geben. Lernsituationen oder/und Problembewältigungen des betreuten Tageskindes und auch der Kindertagespflegeperson können bewusst wahrgenommen werden.

Bei der Interaktionsanalyse wird der Filmclip Schritt für Schritt danach ausgewertet: wer zeigt eine Initiative, wer folgt ihr, und auf welche Weise findet dies statt. Um Beobachtungskriterien zu haben, hat Maria Aarts äußerst detaillierte Checklisten entwickelt, die man der Filmauswertung zugrunde legen kann: worin besteht der Unterstützungsbedarf, wie sieht dieser aus und welches kann der erste Schritt sein. Nun beginnt der MarteMeo-Entwicklungsprozess.

Während des Prozesses lernen die Kindertagespflegepersonen die sogenannten MarteMeo-Elemente kennen, wie z.B. „Ein freundliches Gesicht“, Warten; Beobachten; Benennen; Bestätigen. Wenn die Kindertagespflegepersonen diese Elemente benutzen, erhalten sie dazu die MarteMeo-Information, was dies jeweils für das Kind bedeutet.

Sie lernen, was mache ich wann und wozu und erarbeiten sich einfache Methoden, zur Entwicklungsförderung im normalen Tagesablauf.

In diesen konkreten Informationen liegt die Kraft von MarteMeo!

Quelle: Homepage MarteMeo Deutschland - West, Christine Drawert

Die gesamte Fortbildung qualifiziert die Teilnehmenden in ihrem Arbeitsbereich die MarteMeo-Elemente wirkungsvoll einsetzen zu können. Der MarteMeo-Practitioner ist eine anerkannte Ausbildung. Eine Anmeldung an das internationale MarteMeo-Netz ist möglich. Es kann bei allen Ausbildern in Deutschland ein Aufbaukurs zum MarteMeo-Therapeuten besucht werden. Die Ausbildung zum MarteMeo-Practitioner bieten wir in Ihnen in zwei Fortbildungsmodulen mit insgesamt 48 Unterrichtseinheiten an. Es kann auch nur das erste Modul besucht werden. **Zum Erhalt eines internationalen Zertifikats als MarteMeo-Practitioner sind die regelmäßige Teilnahme an den einzelnen Tagen beider Module und eine Abschlusspräsentation notwendig.**

1. Modul - Grundkurs (24 Unterrichtseinheiten):

MarteMeo lässt Bilder mit Video-Interaktionen sprechen und zeigt Möglichkeiten für den Alltag. Die Teilnehmenden können eigene Filmsequenzen aus ihrem Alltag mitbringen.

In diesem Grundkurs lernen Sie:

- die Methode von MarteMeo kennen.
- die Entwicklungsstufen von Kindern zu erkennen.
- was Kinder in ihrer Entwicklung des Spiel- und Sozialverhaltens brauchen.
- das eigene Auge zu trainieren.
- welche natürlichen, unterstützenden Verhaltensweisen es braucht, um Entwicklungen zu ermöglichen.
- konkrete Möglichkeiten für die Umsetzung im Alltag, besonders in Alltagssituationen (wickeln, essen, einschlafen, freies Spiel), kennen.
- persönliches entwicklungsunterstützendes Handeln für die tägliche Arbeit zu erkennen.
- die Filmtechnik kennen sowie erste Elemente aus der MarteMeo Methode zu erkennen.

Samstag, 14. März 2020 von 9:00 bis 14:00 Uhr,

Donnerstag, 19. März 2020 von 18:00 bis 21:15 Uhr,

Donnerstag, 23. April 2020 von 18:00 bis 21:15 Uhr,

Donnerstag, 30. April 2020 von 18:00 bis 21:15 Uhr und

Samstag, 9. Mai 2020 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Teilnehmergebühr: 50,00 €

2. Modul - Aufbaukurs (24 Unterrichtseinheiten):

Um am Aufbaukurs teilnehmen zu können, muss der Grundkurs regelmäßig besucht worden sein. Die erworbenen Kenntnisse werden im Aufbaukurs vertieft.

- Die Teilnehmenden bringen eigene Filmsequenzen aus dem Kindertagespflegealltag mit und erlernen die Technik der Interaktionsanalyse.
- Sie lernen, wie die MarteMeo-Methode täglich wirkungsvoll eingesetzt wird, um damit die Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten.
- **Abschlusspräsentation in der Gruppe:**
Die Teilnehmenden erklären anhand von Videosequenzen aus ihrem Kindertagespflegealltag, die Bedeutsamkeit der MarteMeo-Elemente und die Umsetzbarkeit der Methode.

Donnerstag, 28. Mai 2020 von 18:00 bis 21:15 Uhr,

Samstag, 6. Juni 2020 von 9:00 bis 14:00 Uhr,

Donnerstag, 18. Juni 2020 von 18:00 bis 21:15 Uhr,

Donnerstag, 2. Juli 2020 von 18:00 bis 21:15 Uhr

Abschlussveranstaltung - Präsentationen der Teilnehmenden:

Samstag, 22. August 2020 von 9:00 bis 14:00 Uhr

Teilnehmergebühr: 50,00 € und 20,00 € für das in Eindhoven zu beantragende internationale MarteMeo-Practitioner-Zertifikat



Hygieneschulung - Auffrischung im fünfjährigen Rhythmus mit 3 Unterrichtseinheiten

Eine Auffrischung der Hygieneschulung muss für tätige Kindertagespflegepersonen alle fünf Jahre erfolgen.

Diese Schulung ist kostenfrei für Sie.

Eine Mitarbeiterin des Gesundheitsamtes des Rhein-Pfalz-Kreises unterrichtet Sie in dieser Schulung zum Thema Lebensmittelhygiene und Infektionsschutz in der Kindertagespflege.

Die Schulung findet im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme für Kindertagespflegepersonen statt.

Donnerstag, 16.01.2020 von 18:00 -20:30 Uhr



Erste-Hilfe-Fortbildung

Innerhalb von zwei Jahren können die Kenntnisse des 1. Hilfe - Grundlehrgangs durch eine Erste-Hilfe-Fortbildung mit ebenfalls 9 Unterrichtseinheiten aufgefrischt werden. Die Unfallkasse Rheinland-Pfalz trägt für alle tätigen Kindertagespflegepersonen die Kosten der Erste-Hilfe-Fortbildung.

Liegt die letzte Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Grundlehrgang länger als zwei Jahre zurück, muss zunächst ein Erste-Hilfe-Grundlehrgang absolviert werden, um die Kosten die Erste-Hilfe-Fortbildung von der Unfallkasse übernommen zu bekommen. Ein 1. Hilfe Grundlehrgang wird nicht über unser Fortbildungsprogramm angeboten.

Aufgrund der zu erwartenden starken Nachfrage, raten wir zu einer baldigen Anmeldung!

Samstag, 21. März 2020 von 9:00 bis 16:00 Uhr ODER

Samstag, 14. November 2020 von 9:00 bis 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort: Kulturhof Schrittmacher, Kirchenstraße 17,
67125 Dannstadt-Schauernheim**

Ein Referent der Firma Juniormed wird Sie spielerisch, mit vielen praktischen Übungen und interaktiven Trainingsmethoden, auf den neuesten Stand bringen. Da die Kosten den Erstattungsbetrag der Unfallkasse übersteigen, übernimmt das Kreisjugendamt den Differenzbetrag für Sie. Angemeldeten Personen, die nicht an der Schulung teilnehmen, werden wir den Gesamtbetrag in Rechnung stellen!

Teilnehmende, die keine Kindertagespflegepersonen des Rhein-Pfalz-Kreises sind, müssen vorab die Beantragung der Kostenübernahme bei der Unfallkasse RLP durch das für sie zuständige Jugendamt oder den Arbeitgeber auf den Weg bringen. Zur Schulung sind die Zusage zur Kostenübernahme sowie die Teilnehmerliste mitzubringen. Die Mehrkosten, in Höhe von 5 € je Teilnehmer, werden am Schulungstag beim Referenten bezahlt.

**Veranstalter: „Juniormed“ Antonio Nieto-Berdote & Holger Buchwald GbR,
www.juniormed.de**



Anmeldungen bei der VHS Dannstadt-Schauernheim, Tel.: 06231 401-144

2020 Netzwerktreffen plus Kollegiale Beratung

(4 Unterrichtseinheiten je Treffen)

Unsere Treffen zur Vernetzung und Beratung der Kindertagespflegepersonen finden regelmäßig unter Anleitung der Fachberatung des Kreisjugendamtes statt. Frau Berzel wird diese Treffen um eine Kollegiale Beratung ergänzen. Wir treffen uns in neuen Räumlichkeiten:

**Kulturhof Schrittmacher,
Kirchenstraße 17, 67125 Dannstadt-Schaurnheim**

Die Kollegiale Beratung unter fachlicher Anleitung konzentriert sich auf arbeitsrelevante Themen und deren Lösungen. Sie haben die Gelegenheit, sich gegenseitig zu ermutigen und zu unterstützen, Lösungsmöglichkeiten für schwierige Situationen zu finden. Die kollegiale Beratung bietet Ihnen die Chance Ihre Kompetenzen auszubauen sowie Handlungen und Situation zu reflektieren.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ab 18:30 Uhr Austausch mit der Fachberatung und von 19:15 bis 21:30 Uhr Kollegiale Beratung, angeleitet durch Frau Petra Berzel.

- **Mittwoch, 12. Februar**
- **Montag, 27. April**
- **Montag, 22. Juni**
- **Montag, 14. September**
- **Mittwoch 18. November**



Veranstalter: Kreisjugendamt Rhein-Pfalz-Kreis in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule.

Gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Veranstaltungsorte: Kurpfalzschule, Kurpfalzstraße 2, oder Kulturhof Schrittmacher, Kirchenstraße 17, 67125 Dannstadt-Schauernheim, oder Walderholung Mutterstadt

Anmeldung: Volkshochschule Dannstadt-Schauernheim, Tel.: 06231 401-144

Mail: Anja.Gorges@vgds.de

Anmeldung

Waldtage in Mutterstadt : Volkshochschule Mutterstadt, Tel.: 06234 9464 64

Teilnahmegebühr: Außer für die Module zur Marte-Meo-Schulung fallen für Kindertagespflegepersonen keine Teilnahmegebühren an.

Die Mindestteilnehmeranzahl liegt bei 10 Personen.

Kreisjugendamt - Fachstelle Kindertagespflege

Kerstin Graber

Mail : kerstin.graber@kv-rpk.de

Telefon: 0621 5909-1341

Sabine Asal-Frey

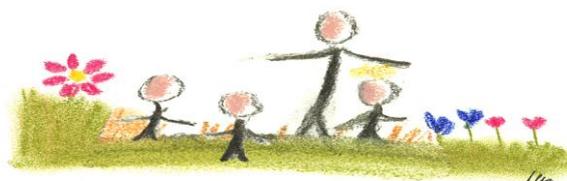
Mail : sabine.asal-frey@kv-rpk.de

Telefon: 0621 5909-1340

Katja Marksteiner

Mail: katja.marksteiner@kv-rpk.de

Telefon: 0621 5909-1070



Notizen

